

AlpenAkademie mit innovativen Projekten für Südbünden

An der Generalversammlung des Verein AlpenAkademie Südbünden wurde Christoph Kunz als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Am 8. Juni 2010 hat die 3. ordentliche Generalversammlung des Vereins AlpenAkademie Südbünden (AA) in Samedan stattgefunden.

Christoph Kunz ist neues Vorstandsmitglied und wird die DMO Engadin Scuol Samnaun und somit das Untere Engadin und Val Müstair vertreten. Er ist der Nachfolger Thomas Malgiarittas, welcher nicht mehr im Vorstand von Tourissem Val Müstair aktiv ist. Willy Ziltener und Luzi Heimgarter verlassen den Vorstand aus persönlichen Gründen. E.Kobelt wird die Academia Engiadina interimweise weiterhin repräsentieren. Die angemessene Vertretung der verschiedenen Institutionen und Subregionen im Vorstand der AlpenAkademie ist auch mit der neuen Besetzung gut gewährleistet.

Im 2009 hat sich die Geschäftsstelle der AlpenAkademie im Valposchiavo den neuen Aktivitäten aufgrund der Positionierung als Drehscheibe für touristische Angebote im Bereich Bildung, Kultur, Geographie, Geologie etc. in Südbünden angenommen. Dabei verfolgte sie vor allem zwei Projekte: eine Ausbildung für Saisonpersonal, Guides sowie Hotel- und Informationspersonal sowie der Lancierung eines Tourismusforums für die Region.

Die AA versucht, ganz Südbünden mit den Augen des Gastes zu betrachten und bietet durch ihre Verankerung in der gesamten Region echten Mehrwert als Servicestelle und Koordinator. Die intensive, gelebte Zusammenarbeit mit den touristischen Leistungsträgern der gesamten Region ist bei diesen Aktivitäten von fundamentaler Bedeutung.

Im Bereich der OFFERS sind einfache, regionenübergreifende Pauschalangebote aufgrund der Erkenntnissen einer Inhaltsumfrage in den Destinationen in Erarbeitung. Damit können gerade die überregionalen Kompetenzen der AA als Stärke genutzt werden.

Das ausführliche Inventar aller kulturellen und natürlichen Sehenswürdigkeiten der AlpenAkademie Südbünden steht dem Gast nach zwei Jahren ausschliesslicher Online-Präsenz wieder als Broschüre, die GEOPARC- und CULTURE-Inhalte wurden dabei neu in einem Imprimat zusammengelegt, zur Verfügung. Einzigartig an dieser Broschüre ist genau die Tatsache, dass damit die gesamte Region Südbündens abgedeckt wird; der Gast erhält so alle Informationen aus einer Hand. Die fundierten Inhalte werden vom interessierten Publikum sehr geschätzt. Erhältlich ist die Broschüre bei allen Tourismusorganisationen der Region und an den RhB Bahnhöfen Südbündens. Die einzelnen Partner der AlpenAkademie wurden für die Auslage kontaktiert und sie wird durch die Kanäle des Ente Turistico Valposchiavo distribuiert.

Tourismusforum Südbünden

Die AA hat am 15. April 2010 den Grundstein für einen regelmässigen Netzwerkevent im Südbündner Tourismus gelegt. Durch ein attraktives Programm konnten sowohl Entscheidungsträger als auch operativ tätige Personen aus allen Regionen zusammengebracht werden. Die Veranstaltung wurde rege für den Austausch von Erfahrungen und die Knüpfung neuer Kontakte genutzt.

Das 1. AlpenAkademie Tourismusforum Südbünden wurde sehr positiv aufgenommen. Die Rückmeldungen bestärkten die AA im Vorhaben, den Anlass zu einer jährlichen Veranstaltung mit festem Platz in den Agenden Südbündens werden zu lassen. Das 2. AlpenAkademie Tourismusforum Südbünden wird im Frühjahr 2011 stattfinden.

Ausbildung für Guides sowie Hotel-/Infopersonal

Ein innovatives Projekt wird als Neuheit im ganzen Alpenraum umgesetzt. Die AA kann sich im Rahmen dieser Ausbildungsplattform entsprechend positionieren. Die lokalen Kenntnisse des Frontpersonals im Tourismus ist ein weit verbreitetes und bekanntes Problem. Die AA geht diese Problematik in der Region Südbünden auf zwei Stufen an. Einerseits wird ein Online-Quiz mit Zertifizierung für die Vorbereitung des Saisonpersonals in den Hotels und weiterer Leistungsträger aufgebaut. Andererseits wird eine weiterführende Ausbildung in traditioneller Kursform für langjähriges Frontpersonal und Guides vor Ort aufgebaut. Verschiedene lokal bedeutende Thematiken werden in mehreren Modulen in den Regionen Südbündens vertieft.

In einem ersten Schritt wird der Online-Quiz aufgebaut. Die Fragen werden in Zusammenarbeit mit den Informationsstellen der regionalen Tourismusorganisationen und Destinationen gesammelt. Während der Wintersaison wird ein Testlauf mit den Partnerhotels und Leistungsträgern stattfinden, die in der Vorphase des Projekts schon involviert waren.

Als zweite Etappe des Projektes werden im Laufe des 2011 die weiterführenden Kursmodule für langjähriges Hotel- oder Gästeinformationspersonal lanciert.

Im Bereich der Lernplattform können durch die Zusammenarbeit mit dem Polo Poschiavo dessen in den letzten Jahren aufgebaute Kompetenzen in diesem Bereich genutzt werden. Die Finanzierung ist durch ein INTERREG Projekt gewährleistet. Die AA Ausbildung konnte als Pilotprojekt für die Region Graubünden in ein grosses strategisches Projekt eingegliedert werden, in welchem alle Regionen im Alpenraum involviert sind.

Generalversammlung 2011

Das Datum für die vierte ordentliche Generalversammlung des Vereins „AlpenAkademie Südbünden“ ist festgelegt. Sie wird am 7. Juni 2011 an der Academia Engiadina in Samedan stattfinden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Verein AlpenAkademie Südbünden

Cassiano Luminati

Präsident

cassiano.luminati@alpenakademie.com

Ilona Ott

Leiterin Geschäftsstelle

Tel: 081 844 05 71,

ilona.ott@alpenakademie.com

Weitere Informationen zur AlpenAkademie Südbünden finden Sie unter www.alpenakademie.com

Samedan, 18. Juni 2010